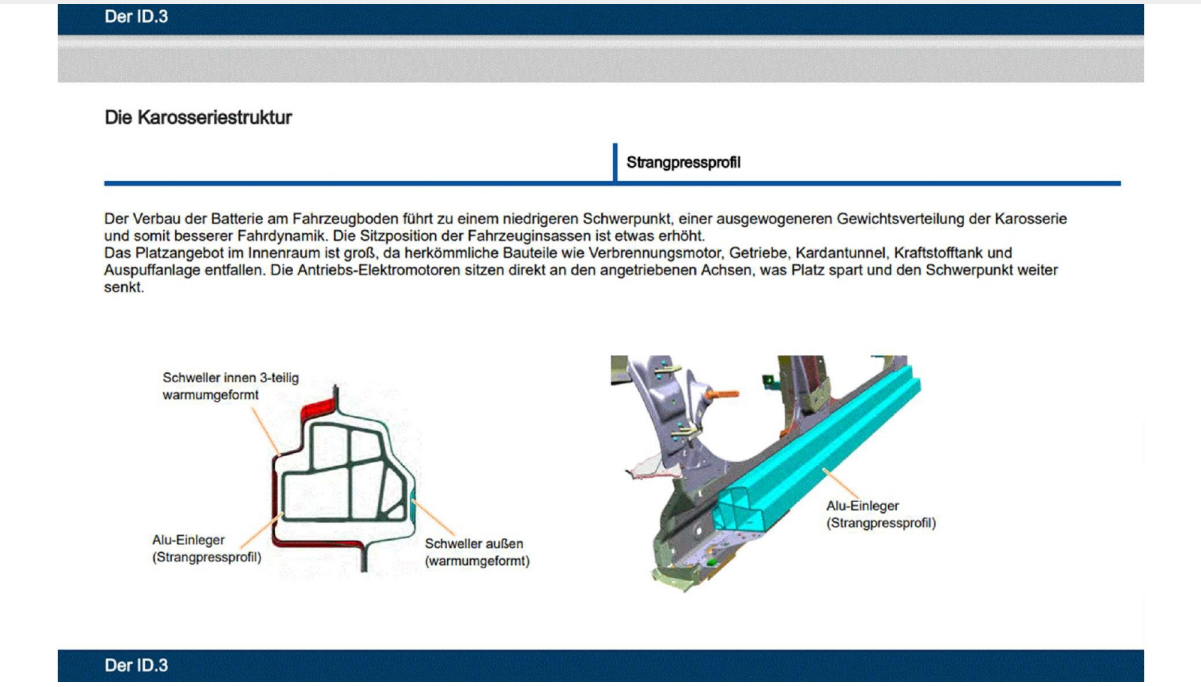

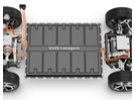

15.12.2021

IFL-TEMI: SCHWELLER-ERSATZ BEI VW-MODELLEN MIT MEB-PLATTFORM

Die rein elektrisch betriebenen Fahrzeuge der Volkswagen „ID. Family“ basieren alle auf dem Modularen E-Antriebs-Baukasten (MEB). Um die Crashsicherheit des im Fahrzeugboden untergebrachten HV-Akkumulators zu erhöhen, wurden in den Seitenschwellern beidseitig Sechskammer-Einleger aus Aluminium verbaut. Welche Folgen das für Reparaturen in diesem Bereich hat, beschreibt die aktuelle Technische Mitteilung der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung e. V. (IFL).

ZUNÄCHST ZUSTAND DES ALU-PROFILS ÜBERPRÜFEN

Kommt es im Schwellerbereich zu Beschädigungen des Außenblechs, sollten Werkstätten sich laut IFL vergewissern, dass das darunterliegende Aluminiumprofil noch intakt ist. Aufgrund des geringen Freiraums zwischen den beiden Ebenen könne der Alu-Träger nämlich bereits bei geringen Aufprallgeschwindigkeiten Schaden nehmen, heißt es in der TeMi weiter. Zur Überprüfung des Zustands des Leichtmetallprofils sollte daher im Bereich der Beschädigung ein Teil des Außenblechs ausgeschnitten werden, gegebenenfalls müsse dessen Zustand auch mittels Endoskopie in Erfahrung gebracht werden. Bei größeren Beschädigungen wird das grobe Heraustrennen der Schweller-Außenhaut empfohlen, um das Aluminiumprofil vollständig freizulegen.

ALLE BESCHÄDIGTEN TEILE SIND KOMPLETT ZU ERNEUERN

Im Original Reparaturleitfaden AP:51455500 „Unterholm außen ersetzen“ werde die oben beschriebene Vorgehensweise allerdings nicht erwähnt. Sofern Beschädigungen des

Aluminiumprofils festgestellt werden, rät die IFL Betrieben, dies entsprechend zu dokumentieren, zumal es für das Aluminiumprofil und weitere darunterliegende, beschädigte Bauteile keinen Teilersatz oder eine Instandsetzung gebe.

IFL WILL ZWISCHEN WERKSTÄTTEN UND VOLKSWAGEN VERMITTELN

Komme es bei den Werkstätten zu gleich- oder ähnlich gelagerten Fällen, könnten sich diese an die Mitarbeiter der Interessengemeinschaft wenden. „Wir unterstützen Sie bei den Entscheidungen zum fachgerechten Reparaturverlauf und bei der vollständigen, fachgerechten Kalkulation“, heißt es in der TeMi. Die IFL werde dann ihre Ansprechpartner bei Volkswagen kontaktieren, die daraufhin mit fallspezifischen, individuellen Anweisungen und Hilfestellungen unterstützend tätig würden. Auf die Hinzuziehung eines Sachverständigen und die Erwähnung der aktuellen IFL-TeMi diesem gegenüber, sollten Reparaturbetriebe allerdings in jedem Fall (Kasko und Haftpflicht) nicht verzichten.

Laden Sie hier die vollständige Technische Information der IFL herunter.

Christoph Hendel